



Historisches Museum Frankfurt

Standbild von Friedrich Schiller auf dem Römerberg anlässlich der hundertjährigen Geburtstagsfeier

Das Schiller-Denkmal wurde modelliert von dem Bildhauer Dielmann. Die Person rechts neben dem Denkmal ist auf dem Kaschierkarton mit "Hüsgen" bezeichnet.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

10. November 1859 (Datierung)

Dokumentarfotografie, Stadtopographie
Dokumentarfotografie
Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C02949
